

Herren Kreislige Gruppe 1

TSV 1891 Kassel-Oberzwehren : FSC Dynamo Windrad Kassel
Dienstag, 12.03.2024, 20:15 Uhr

TSV 1891 Kassel-Oberzwehren baut Siegesserie in Herren Kreislige Gruppe 1 aus

Mit einem 9:2-Heimerfolg gegen den FSC Dynamo Windrad Kassel hat der TSV 1891 Kassel-Oberzwehren am Dienstag in weniger als 150 Minuten zwei Punkte in der Herren Kreislige Gruppe 1 gesammelt. Beim FSC Dynamo Windrad Kassel lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 30:10 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TSV 1891 Kassel-Oberzwehren mit einem und der FSC Dynamo Windrad Kassel mit 2 Ersatzspielern antrat. Erfolgsgarant in diesem Match war insbesondere das obere Paarkreuz.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Beim 11:3, 11:3, 11:3 gegen Zingrebe / Etzel fanden Patti / Diehl von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Patti / Schall bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Graß / Winterhalter dann doch niedergeworfen worden. Eher wenig Gegenwehr bekamen Sauerwald / Scherber beim 11:8, 11:6, 11:7 von Hepner / Salmen. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Eher wenig Gegenwehr bekam Tommy Patti bei seinem Sieg in drei Sätzen von Max Winterhalter. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als David Diehl und Peter Graß den letzten Ballwechsel spielten. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Wenig später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Gino Patti überzeugte im Einzel gegen Max Etzel, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Ausreichend spielerische Mittel hatte Erik Sauerwald letztlich an der Hand, um sich gegen Peter Zingrebe durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Sascha Scherber kam mit der Spielweise von Patrick Salmen am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Unglücklich war Paul Schall derweil in der Partie gegen Eduard Hepner, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV 1891 Kassel-Oberzwehren und des FSC Dynamo Windrad Kassel. Beim 3:1-Erfolg von Tommy Patti gegen Peter Graß ging nur Satz 1 verloren. Mit diesem Sieg verbesserte Patti seine Bilanz auf 24:0 in dieser Saison. Beim nachfolgenden 11:4, 12:10, 11:8 gegen Max Winterhalter fand David Diehl von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Seit Beginn der Serie hat Winterhalter damit nun 13 Siege bei gleichzeitig 11 Niederlagen zu verzeichnen. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg geht der TSV 1891 Kassel-Oberzwehren am 19.03.2024 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen Kasseler Spvgg. Auedamm III, während der FSC Dynamo Windrad Kassel am 16.03.2024 gegen den Tuspo 1912 Rengershausen II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSV 1891 Kassel-Oberzwehren

Doppel: Patti / Diehl 1:0, Patti / Schall 0:1, Sauerwald / Scherber 1:0

Einzel: T. Patti 2:0, D. Diehl 2:0, G. Patti 1:0, E. Sauerwald 1:0, S. Scherber 1:0, P. Schall 0:1

FSC Dynamo Windrad Kassel

Doppel: Graß / Winterhalter 1:0, Zingrebe / Etzel 0:1, Hepner / Salmen 0:1

Einzel: P. Graß 0:2, M. Winterhalter 0:2, P. Zingrebe 0:1, M. Etzel 0:1, E. Hepner 1:0, P. Salmen 0:1